

Informationen zum Wettbewerb

„Inklusion braucht Bildung!“

Ideen und Konzepte zur Erwachsenenbildung von Menschen mit (und ohne) Behinderungen

Die GEB und der bvkm führen einen Wettbewerb zum Thema Erwachsenenbildung durch. Der Wettbewerb soll gute Konzepte der Bildungspraxis aufspüren und modellhaft zur Nachahmung zur Verfügung stellen.

Gesucht werden barrierefreie Bildungsangebote, die auf lokaler, regionaler oder überregionaler Ebene stattfinden. Mit dem Angebot sollen erwachsene Menschen mit (und ggf. auch ohne) Behinderungen erreicht werden. Besonderes Augenmerk liegt auf Menschen mit komplexen Behinderungen. Wenn Sie den Personenkreis ansprechen und erreichen, geben Sie dies bitte in der Beschreibung der Zielgruppe an. Das Angebot soll bereits laufen oder zumindest realisierbar sein.

Mit dem Wettbewerb erhoffen wir uns eine Übersicht über erprobte Konzepte der Erwachsenenbildung. Diese soll Aufschluss geben über förderliche Bedingungen, die Menschen mit Behinderung an Bildungsangeboten teilhaben lässt. Die anschließende Analyse verfolgt das Ziel, anderen Anbietern aus der Behindertenhilfe oder Erwachsenenbildung Impulse und Ideen an die Hand zu geben, wie Bildungsangebote für den Personenkreis angelegt sein sollten. Wenn Sie selbst kein Angebot haben, mit dem Sie sich bewerben, aber an einer Aufnahme in unseren Verteiler und Ergebnissen interessiert sind, übermitteln Sie uns gern Ihr Interesse und Ihre Kontaktdaten.

Bewerbung konkret

Senden Sie das ausgefüllte Bewerbungsformular bitte als Word-Anhang (!) wie auch ggf. weitere Anhänge per Mail an:

Anne Willeke, anne.willeke@bvkm.de

Eventuell zusätzliche Materialien, die nicht digital vorliegen, schicken Sie per Post an:

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e. V. (bvkm)

Wettbewerb „Erwachsenenbildung“

Brehmstr. 5 – 7, 40239 Düsseldorf

Bei Fragen melden Sie sich unter Tel. 0211 / 64004-17.

Zeitplan

Bewerbungsschluss: 1. Oktober 2018

Im Oktober wird die Jury eine Vor-Auswahl treffen. Die nominierten Projekte erhalten die Möglichkeit, ihr Bildungsangebot im Rahmen eines Seminars persönlich vorzustellen. Dieses ist für den 15.-16.02.2019 in Hannover geplant. Im Anschluss wird die Jury drei Angebote auswählen, die GewinnerInnen schriftlich informieren und zur Preisübergabe einladen.